



Skulpturenwald

CONVIVA DESIGN

Alexander Dehler
Hintere Steineller 2
96253 Untersiema

Tel. 09565 / 615287
mobil 0160 / 99767501
info@conviva-design.de
www.conviva-design.de

Die Mitarbeiter suchen Bäume die außergewöhnlich sind mit besonderer Wuchsart oder Außenform. Manche Exemplare werden in der Freizeit entdeckt. Bäume mit Krankheiten, Schädlingsbefall , Blitzbäume verarbeiten wir gerne zu unseren Objekten. Im idyllischen Bad Rodach befindet sich das Holzlager von Conviva design.



Holzsuche in Bad Rodach



Spannende und ausgefallene Holztransporte

Die Urwüchsigen Pappelbäume aus der fränkischen Schweiz brachten Mensch und Maschine an ihre Grenzen. Die Pappeln wurden wegen Umsturzgefahr an einem Wanderweg gefällt. Bei einem Spaziergang entdeckten wir die skurrilen Riesen am Wegrand. Wir fanden das diese Unikate auf gar keinen Fall zu Brennholz werden dürfen.

Holztransport und Lagerung





Skulpturen Kunstwerke

Wind und Wetter, gute und schlechte Zeiten gestalten die persönlichen Merkmale des Baumes: das einmalige Relief der Rinde, die Wuchsform und Spuren von Tieren oder Unwettern. Haben wir solche besonderen Bäume aufgespürt werden sie schonend transportiert, vorsichtig getrocknet und dann geschliffen und geölt. Die Persönlichkeit des Baumes bleibt in unseren Holzskulpturen erhalten.



Ehrfürchtige



Feminin wirkt dieses Objekt. Das figürliche Stammstück des Nußbaum ist von innen spannend beleuchtet.





Wunder

Der hohle Apfelbaum mit starkem Drehwuchs zeigt das wundervolle Design der Natur.



In der schönen Flur von Bad Rodach lebte dieser Baum. Jahr für Jahr brachte er eine reiche Ernte von süßen saftigen rot-gelben Äpfeln. Die Kräfte der Natur präsentierten immer wieder eindrucksvoll ihr Wirken. Dieser Apfelbaum gehört zu unseren bekanntesten Kulturbegleitern unserer Heimat. Es ist ein Hochstamm Obstbaum, gepflanzt vor Generationen.

Traumfänger

Stimmungsvolle Raumbeleuchtung aus dem hohlen Stamm nach oben und unten



Das hohe Gewicht seiner großen Krone konnte dem Wind nicht mehr trotzen. So wurde der Baum durch die Naturgewalten abgedreht. Fast surreal schwebt er nun über Kopf. Seine enorme Höhe fängt alle Träume aus den Lüften ein.

Das Kunstwerk ist in aufwendiger Handarbeit durch viele Arbeitsschritte entstanden. Die Beleuchtung aus seinem Inneren setzen seine Persönlichkeit angemessen in Szene.



Dieser große Apfelbaum stammt aus der Obstwiese bei Heldritt. Obstbäume sind seit Menschengedenken eng mit uns verbunden. Am Hang der Obstwiese mit wunderschöner Aussicht konnte dieser Baum in Ruhe alt werden.

Gottesauge

Die Zeichen der Zeit, Wind und Wetter und zunehmende Altersschwäche brachten den Baum zum Fall. Die Zersetzung des Holzes ließ nur eine dünne Schale seines Körpers bestehen. Einige Zeit konnte der Apfelbaum so überleben, da noch die rindennahe Kambiumschicht die Versorgung gewährleistete. Sein Holz zeigt eine einzigartige Marmorierung auf der Innenseite. Es ist ein belebtes Farbenspiel von rotbraun bis schwarz. Außen schaffen die Wege der Insekten eine spannende Struktur.

Wie das Auge Gottes scheint uns der Baum anzublicken. Das Astloch ist hier zentrales Element.



Paradiesbaum

Zwischen Untersiemau und Zilgendorf liegt die idyllische Obstwiese entlang des bekannten Planetenwanderwegs. Der alte Bestand an Obstbäumen wird liebevoll vom Gartenbauverein des fränkischen Dorfes gepflegt. Sehr seltene fast vergessene Arten haben hier einen wunderschönen Standort.

Deutlich erkennbar kämpfte der Baum lange gegen die Folgen eines Blitzeinschlags. Durch den Spalt drang Wasser ins Innere, so entstand eine Höhle, die viele Tiere beherbergte. Bei einem starken Sturm 2010 wurde dieser Apfelbaum entwurzelt. Wind und Wetter, gute und schlechte Zeiten gestalteten seine persönlichen Merkmale. In aufwendiger Handarbeit und mit Hilfe moderner Led-Technik setzen wir ihn nun angemessen in Szene.





Diese erhabene Schönheit stammt aus einem kleinen Örtchen am Fuße der langen Berge. Die Überreste des Nußbaums zeigen, wie ein Gigant seiner Art er war. Sein Durchmesser weist auf ein Alter von ca. 300 Jahren. Der Baum aus dem Rittergut der Familie „von Butler“ ist für uns etwas ganz Besonderes. Der Name Würdenträger rührt von seiner adeligen Herkunft.

Würdenträger

Seit dem 13. Jahrhundert ist das Land in Familienbesitz. Hier finden uralte Baumriesen noch Zeit zu gedeihen. Auf der idyllischen Pferdekoppel nahe dem Waldrand, auf einer kleinen Anhöhe, erblickten wir dieses majestätische Objekt. Es erhob sich wie der Zeigefinger Gottes an der Anhöhe. Mit viel Liebe gaben wir dieser Erscheinung der Natur neues Leben. Durch reine Handarbeit in vielen Arbeitsgängen entstand dieses einzigartige Kunstwerk.



In unserem Holzlager finden Sie eine große Auswahl an Kleinskulpturen, immer verschieden und garantiert ein Unikat.

Kleinskulpturen

In Bearbeitung



Apfelbaum



Lichtast

Einzigartige Hölzer wie bewegte Schlangenhautbuche
altes ausgewaschenes Treibholz erfahren hier einen
würdigen Einsatz.

Der Lichtast bringt Stimmung in jeden Raum. Über eine
Fernbedienung können Lichtstärke und Farbe angepasst
werden.

Der Ast zeichnet sich durch eine signifikante Struktur aus.
Naturbelassen oder farblich akzentuiert, ein wundervolles
Spiel der Natur.



Liebespaar

Die schöne fränkischen Flur bietet zauberhafte Hölzer. Bäume sind Lebewesen einzigartig wie wir Menschen. Verwunschen und mystisch erscheinen uns die Kleinskulpturen.



Die Zeichen des langen Lebens schaffen Persönlichkeit, knollig, knorzig, mit schroffen Bruchkanten und samtweicher Oberfläche. Eine einzigartige Struktur die zum Träumen anregt. Zusammen und doch getrennt: kommunizieren sie unter sich oder mit uns ?

Die Positionswechsel schaffen immer neue spannende Ansichten dieses wundervollen Objekts.



In Bearbeitung

Mooreiche

In unserem Holzlager finden Sie eine große Auswahl an Kleinskulpturen immer verschieden und garantiert ein Unikat.





Füllhorn

Ein Zeichen für alles Gute. Das Füllhorn steht seit jeher für Glück, endlose Liebe und Leidenschaft, Genuß und Reichtum.

Das warme Licht betont das spannende Innenleben. Die schwebende Wirkung ist durch den Freiraum zwischen Objekt und Sockel entstanden. Das reflektierende Metall unterstreicht die Erhabenheit.





In Bearbeitung



Vielfalt der Natur

Alles aus einer Hand. Findung - Konzeptidee - Bearbeitung.



Die Brüder gibt es im Doppelpack mit einzigartige Außenstruktur.

Bruder

Die Brüder sind ein Teil eines uralten riesigen Nußbaums. Der Baum erlebte sicher 150 Jahre Zeitgeschichte. Die derbe Schönheit erzählt Geschichten aus längst vergangenen Zeiten. Was er wohl erlebt hat ?

Bei seinem Anblick entstehen Holzgeschichten die unsere Phantasie beflügeln. Jeder Baum besitzt seine ureigenste Ausstrahlung und Struktur. Sein Wuchs, seine Maserung, Äste, Krankheiten und Schädlinge formen seine Gestalt.

Der Bruder vereint die Rauheit der Außenstruktur mit dem feinen, massivem Nußbaumholz im Inneren.



Die Verwunschenen in Bearbeitung

Die magische Welt der Bäume zeigt sich besonders gut an Spalierhölzern. Lange Jahre wuchsen sie dicht am Haus und spendeten Schutz und Obst. Die bizarren Wucherscheinungen entstehen durch einen intensiven Rückschnitt.





CONVIVA DESIGN

Alexander Dehler
Hintere Steineller 2
96253 Untersiema
Tel. 09565 / 615287
Fax 09565 / 616139
mobil 0160 / 99767501
info@conviva-design.de
www.conviva-design.de



Wir bieten Ihnen Traumbäume in großer Artenvielfalt mit stimmungsvollen Lichtakzenten. Einzigartige Unikate in groß und klein zum Mieten und Kaufen. Wir planen mit Ihnen Ihre Skulptur. Schaffen Sie moderne Natürlichkeit in edlen Präsentationsräumen, offenen Verkaufsräumen und im wohnlichen Privatbereich. Mit Leidenschaft setzen wir die Wunder der Natur kunstvoll in Szene.

